

Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 50: BROTZEIT AUF DER ALM

Übung 1: Was gehört zusammen?

Bearbeite die folgende Aufgabe, bevor du dir das Video anschaust. Hier siehst du Bilder vom Besuch auf der Alm. Ordne ihnen jeweils den passenden Begriff zu. Benutze, wenn nötig, das Glossar.



1. _____



2. _____



3. _____



4. _____



5. _____



6. _____

a) die Brotzeit
d) die Alm

b) der Sessellift
e) die Milch

c) die Kuh
f) die Zentrifuge

Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 50: BROTZEIT AUF DER ALM

Übung 2: Was ist im Video zu sehen?

Schau dir das Video an, aber achte zunächst noch nicht darauf, was gesagt wird. Was kann man im Video sehen? Markiere die richtigen Antworten.

- a) Die Jungs fahren mit dem Sessellift in die Berge.
- b) Auf der Alm essen sie Brot und trinken Bier.
- c) Es sind noch viele andere Gäste auf der Alm.
- d) Kurt versucht, die Kuh mit der Hand zu melken.
- e) Basti und Kurt trinken die frische Milch.
- f) Auf der Alm gibt es auch Pferde.
- g) Auf der Alm gibt es auch Schweine und Hühner.

Übung 3: Was ist richtig?

Schau dir das Video noch einmal an und achte darauf, was gesagt wird. Markiere die richtige Antwort.

1. Kurt findet es toll, dass ...
 - a) die Butter und der Käse auf der Alm hergestellt werden.
 - b) die Butter und der Käse aus dem Supermarkt sind.

2. Für Kurt ist das Melken der Kuh ein besonderes Erlebnis, weil er ...
 - a) noch nie eine Kuh gesehen hat.
 - b) in der Stadt groß geworden ist.

3. Als Basti und Kurt die frische Milch trinken, ist sie ...
 - a) noch warm.
 - b) schon kalt.

4. Der Bauer versucht, ...
 - a) so wenig wie möglich wegzuschmeißen.
 - b) immer viel Milch zu trinken.

5. Bevor der Bauer auf die Alm kam, ...
 - a) war er Gas-Wasser-Installateur.
 - b) lebte er im Ausland.

6. Seit der Bauer auf der Alm lebt ...
 - a) weiß er immer genau, wie spät es ist.
 - b) ist die Zeit für ihn nicht mehr so wichtig.

Übung 4: Aussteigen

Setze die folgenden Wörter in den Lückentext ein. Darunter sind einige Ausdrücke, die im Video umgangssprachlich benutzt werden. Kennst du ihre Bedeutung?

Alltag / Alm / anzufangen / mit den Hühnern / positiv / ausgestiegen / aushalten / über die Schulter / Zeit

Als Aussteiger auf die Alm

Basti und Kurt besuchen einen Bauern auf seiner _____. Dieser hat nicht sein ganzes Leben dort gewohnt. Er hat früher als Gas-Wasser-Installateur gearbeitet. Doch dann ist er _____: Er wollte etwas ganz anderes machen. Viele Menschen träumen davon, ihren Job zu kündigen und ein neues Leben _____. Doch nur wenige von ihnen tun es wirklich. Es ist schließlich ein großer Schritt. Manche finden daher einen Kompromiss: Sie nehmen sich zum Beispiel ein ganzes Jahr frei, um Dinge zu tun, die ihnen wirklich wichtig sind. Ist dieses Jahr vorüber, kehren sie in ihren _____ zurück.

Auf der Alm durften Basti und Kurt dem Bauern _____ schauen. Sie finden, dass er auch in seinem neuen Leben einen Haufen Arbeit hat. Doch der Bauer findet, dass sich sein Leben sehr _____ verändert hat: Für ihn spielt _____ jetzt keine Rolle mehr. So kann er ohne Stress leben. Er kann aufstehen, wenn die Sonne aufgeht und _____ ins Bett gehen. Außerdem lebt er in den Bergen und kann täglich das wunderschöne Panorama, die frische Milch und den selbst gemachten Käse genießen. Auch Basti findet: So kann man es _____.

Übung 5: Ein perfekter Tag auf der Alm

Ja, das Leben auf der Alm ist schon schön, fast perfekt. Bilde die richtigen Perfektformen zu den Verben aus dem Video.

1. Heute haben Kurt und Basti einen Bauern auf seiner Alm _____ (besuchen).
2. Zuerst haben sie frische Milch _____ (bekommen) und selbst gemachten Käse _____ (essen).
3. Dann haben sie die Kühe Goni und Bambam _____ (rufen).
4. Im Stall haben sie die Kühe dann _____ (melken).
5. Der Bauer hat die frische Milch _____ (reinigen),
_____ (filtern) und _____ (entrahmen).
6. Der Bauer hat keinen Tropfen der Milch _____ (verschütten), denn auf der Alm wird nichts _____ (wegschmeißen).
7. Basti und Kurt haben die frische Milch gerne _____ (trinken).
8. Nachdem Kurt und Tobi dem Bauern lange über die Schulter _____ (schauen) haben, haben sie sich _____ (verabschieden).
9. Der Tag auf der Alm hat den beiden sehr _____ (gefallen).

Übung 6: Wie bitte?

In der gesprochenen Sprache machen selbst Muttersprachler manchmal kleine Fehler, lassen Wörter weg oder benutzen ungewöhnliche Formulierungen. Überlege, was die folgenden Sätze bedeuten oder wie man sie so ändern kann, dass sie der Schriftsprache entsprechen.

1. Was meint Kurt damit, dass er und Basti „Milch aus der Kuh“ trinken?

- a) Sie trinken Milch, die ganz frisch gemolken wurde.
- b) Sie trinken Milch, die aus Kühen hergestellt wurde.

2. Kurt sagt: „Schon was anderes als aus dem Supermarkt.“ Wie kann man diese mündliche Aussage in einem vollständigen Satz formulieren?

- a) Das ist schon etwas anderes als das, was man im Supermarkt bekommt.
- b) Das wird im Supermarkt schon anders gemacht.

3. Wie kann man hier einen zusammenhängenden Satz formulieren? „Jetzt tun wir die nei in die Zentrifuge und machen ... den Rahm abschöpfen für die Butterproduktion.“

- a) Jetzt geben wir die Milch in die Zentrifuge und schöpfen den Rahm für die Butterproduktion ab.
- b) Jetzt geben wir die Milch in die Zentrifuge und den Rahm abschöpfen für die Butterproduktion.

4. Kurt erklärt: „Wir durften jetzt 'n bissl über die Schulter gucken. Das ist ja schon 'n Haufen Arbeit.“ Wie kann man „'n“ hier jeweils ausschreiben?

- a) Wir durften jetzt einen bisschen über die Schulter gucken. Das ist ja schon einen Haufen Arbeit.
- b) Wir durften jetzt ein bisschen über die Schulter gucken. Das ist ja schon ein Haufen Arbeit.

5. Der Bauer erklärt in einem Nebensatz: „[...], weil die Milch ist ja eigentlich das Gold von der Alm“. Wie heißt es richtig?

- a) weil die Milch ja eigentlich das Gold von der Alm ist.
- b) weil eigentlich die Milch ist ja das Gold von der Alm.